

Bischofshof

Bescheiden und ländlich gibt sich der Bischofshof, erb. unter Bischof Arnold von Rotberg (1451–58). Torbau, Hauptgebäude, Treppenturm und zweistöckiger Kapellentrakt flankieren die S-Seite des Münsterkreuzgangs. Torfassade mit rekonstr. vegetabler Schwarzmalerei. Über der Durchfahrt die sog. Rotbergstube, ganz in Tannenholz ausgekleidet, Flachtonnendecke; akzentuierende Skulptur, Bogenfelder mit Ranken, Putten und Wappen Basel/Rotberg/Andlau. Das mehrfach veränderte Hauptgebäude noch mit dem krönenden hölzernen Laubengeschoß. Im EG der bischöfliche Audienzsaal, die Hofstube mit polygonalem Mittelpfeiler und flacher Balkendecke.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

